

12.02.2019

KVD schließt Gaststätte wegen hoher Kohlenstoffmonoxid-Belastung

Der Kommunale Vollzugsdienst (KVD) hat am Montag, 11. Februar 2019, eine Gaststätte in der Wredestraße wegen zu hoher Kohlenstoffmonoxid-Werte geschlossen. Bei einer gemeinsamen Gaststättenkontrolle mit der Polizei fiel den Einsatzkräften ein beißender und stechender Geruch im sogenannten Anzünderraum einer Shisha-Bar auf. Der zum Anheizen der Kohlen verwendete Ofen stand unsicher auf übereinander gestapelten Backsteinen und der Rauchabzug schien nicht fachgerecht angebracht zu sein. Die hinzugezogene Feuerwehr stellte eine um das Vielfache der zulässigen Werte erhöhte Kohlenstoffmonoxid-Belastung fest, woraufhin die gesamte Gaststätte geräumt wurde. Die KVD-Einsatzkräfte teilten dem Gaststätteninhaber mit, dass die Feuerstelle erst nach Abnahme durch einen Schornsteinfeger wieder in Betrieb genommen werden dürfe. Vorsorglich wurde die Bar geschlossen.